

Haushaltsantrag

zum Doppelhaushalt 2024/2025 - Finanzplanung bis 2028

Fraktion	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
Betreff	Stadtteilfeste ermöglichen – Unterstützungsfonds schaffen

Stadtteilfeste sorgen für lebendige Bezirke und strahlen oft in die ganze Stadt und darüber hinaus aus. Manche Feste stehen seit der Corona-Pandemie auf wackeligen Beinen. Das ehrenamtliche Engagement geht zurück und die Preise für gastronomisches Angebot, Technik und Dienstleistungen übersteigen die Budgets. Die bürokratischen Hürden, zum Beispiel den öffentlichen Raum zu nutzen, sind teilweise hoch. Gleichzeitig schwindet die Bereitschaft von Unternehmen, Feste großzügig zu sponsern.

Stadtteilfeste sind wichtig für den gesellschaftlichen Zusammenhalt und oft jährliche soziokulturelle Highlights in den Bezirken. Hier findet Austausch statt, hier wird über Echokammern hinweg zusammen gefeiert. Hier können Künstler*innen zeigen, was sie können.

Der Gemeinderat stellt den 23 Stadtbezirken seit 2018 das „Bezirksbudget“ zur Verfügung. Es umfasst insgesamt mehr als 1,3 Millionen Euro pro Jahr an frei verfügbaren Mitteln und daraus werden bereits zahlreiche Feste finanziert. Trotzdem gibt es Bezirke wie Stuttgart-Süd, die überdurchschnittlich viele Feste beherbergen. Wir wollen im Kulturamt einen Topf einrichten, der für Feste genutzt werden kann, die das Bezirksbudget übersteigen. Förderfähig soll das Kulturprogramm eines Fests sein, also die Gagen für Künstler*innen und die damit verbundenen Kosten (z. B. booking fee oder Künstlersozialkasse). Der Bezirksbeirat soll sich mindestens im Verhältnis 1:3 beteiligen, also ein Viertel zur Gesamtförderung der Stadt, aufbringen. Zudem soll nur antragsberechtigt sein, wessen Künstleretat mindestens 5.000 Euro beträgt. Daher muss jeder Förderantrag im Bezirksbeirat beraten und abgestimmt werden. Der Unterstützungsfonds soll bereits im Jahr 2024 wirksam werden und die Regularien im Frühjahr beraten werden, damit Stadtteilfeste so früh wie möglich die Anträge stellen können.

Wir beantragen:

Einen Unterstützungsfonds für das Kulturprogramm auf Stadtteilfesten in Höhe von 150.000 Euro für die Jahre 2024 und 2025.

Finanzielle Auswirkungen

Zusätzlich zu veranschlagen sind:

Zweck/ THH	EHH	FHH	2024	2025	2026	2027	2028	2029 ff
- in Tausend Euro -								
Förderung Stadtteilfeste	X		150	150				
Finanzbedarf (gesamt)	300		150	150				

Nettobelastung der Haushaltsjahre im Ergebnishaushalt oder Finanzhaushalt (Investitionen), zutreffendes ankreuzen

In Anmeldeliste (Rote Liste) enthalten	ja		nein	x	
Wenn in Anmeldeliste enthalten	Seite		THH, Referat	AKR	Prio./Ifd. Nr.
GRDrs (Mitteilungsvorlage)					

Gez.

Marcel Roth
Stadtrat

Björn Peterhoff
Fraktionsvorsitzender